

PREUßENS – Ein Pils mit majestätischem Genuss

Das Bier der Hohenzollern ist seit April 2017 auf dem Markt erhältlich. Gegründet wurde die Brauerei durch die Gesellschafter Georg Friedrich Prinz von Preußen, dem Chef des Hauses Hohenzollern und dem Bundestagsabgeordneten Andreas Mattfeldt.

Ihr Ziel war es, an die große Biertradition des Hauses Hohenzollern anzuknüpfen. Seit jeher hat das Bierbrauen bei den Hohenzollern eine große Tradition. Viele wissen beispielsweise nicht, dass Friedrich der Große in seiner Jugend bereits das Bierbrauen erlernt hat. Dessen Vorfahren hatten zuvor das Brauhandwerk als eigene Zunft anerkannt und das Brauwesen entsprechend gefördert. Kaiser Wilhelm II. hat später ein Bier nach Pilsener Brauart erstmals „zum *Tafelgetränk seiner Majestät*“ erhoben. Auf der Burg Hohenzollern, dem Stammsitz der Familie, wurde seit jeher zu besonderen Anlässen eigenes Bier ausgeschenkt. Nachdem sich die Anfragen häuften, ob man das Bier auch käuflich erwerben kann, entstand die Idee, ein Unternehmen zu gründen, das den deutschlandweiten Vertrieb des Bieres ermöglicht.

PREUßENS Pilsener, dessen Herstellung streng nach dem **Deutschen Reinheitsgebot** ausgerichtet ist, zeichnet sich insbesondere durch einen charaktervollen und würzigen Geschmack aus. Es tritt angenehm herb auf mit einer besonderen Hopfennote. Besonders auf die Zutaten wird bei der Kgl. Preußischen Biermanufactur Wert gelegt:

Das verwendete **Wasser** kommt aus dem Naturpark Harz. Es ist qualitativ so hochwertig, dass es keiner weiteren Aufbereitung bedarf und direkt zum Brauen verwendet werden kann. Das Wasser zeichnet sich durch eine besondere Weichheit aus und beeinflusst damit maßgeblich das Brauergebnis. Der **Hopfen** stammt aus der Hallertau im Herzen Bayerns, zentral zwischen den Städten München, Ingolstadt, Nürnberg, Regensburg und Landshut und ist das größte zusammenhängende Hopfenanbaugebiet der Welt. Hier wird seit über 200 Jahren Hopfen angebaut. Das **Gerstenmalz** bezieht die Brauerei von verschiedenen Anbaugebieten in Deutschland, um eine gleichbleibende Qualität zu garantieren. Die verwendete Hefekultur ist wohlgehütetes Geheimnis der Brauerei, denn sie ist zum großen Teil mitverantwortlich für den besonderen Geschmack als auch für die Qualität des Bieres. Mit einer besonders langen Lagerzeit von sieben Wochen hebt sich **PREUßENS Pilsener** von zahlreichen Wettbewerbern ab.

Als Keimzelle der Preußischen Geschichte und Heimat des Bieres zielt die Burg Hohenzollern Etiketten, Sixpacks und Kästen der Preußischen Biermanufactur. Insgesamt präsentiert sich das Bier weder rückwärtsgerichtet noch unterwirft es sich aktuellen Modeerscheinungen. Es verbindet auf sympathische und bodenständige Weise Tradition mit der Moderne.

Selbstverständlich sind die geschäftsführenden Gesellschafter Andreas Mattfeldt und Georg Friedrich Prinz von Preußen die gesamten Messtage am Messestand 6 A25 anzutreffen und freuen sich auf Gespräche mit Ihnen als Pressevertreter.

Andreas Mattfeldt

Geschäftsführender Gesellschafter

Kgl. Preußische Biermanufactur GmbH

Koenigsallee 9

14193 Berlin

Tel. 030-801099 21

Mail: mattfeldt@preussische-biermanufactur.de

Internet: www.preussische-biermanufactur.de